



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 43. Sitzung des
Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen der Stadt Eberswalde
am 16.05.2024, 18:15 Uhr,
im Familiengarten Eberswalde, Tourismuszentrum, Konferenzsaal,
Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 42. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen der Stadt Eberswalde vom 11.04.2024
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
 - 7.1 Maßnahmen im Rahmen des GRW-Regionalbudgets 2020 - 2024
 - 7.2 Vorschau zur Fortschreibung des Gewerbe- und Industrieflächenentwicklungskonzeptes (GIK)
 - 7.3 Nachhaltigkeitsprofil der Stadt
 - 7.4 Auswertung der Tourismuskampagne
 - 7.5 Sonstige Informationen

8. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

8.1 **Vorlage:** BV/0996/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei

Jahresabschluss der Stadt Eberswalde zum 31.12.2022

8.2 **Vorlage:** BV/0998/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei

Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten für den Jahresabschluss 2022

8.3 **Vorlage:** BV/1058/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion DIE LINKE.

Attraktive Arbeitsbedingungen schaffen – Sachgrundlose Befristungen in der Kita abschaffen

9. Informationsvorlagen

9.1 **Vorlage:** I/0047/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei

Information zu Spenden und Sponsoring der Stadt Eberswalde

10. Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

10.1 **Anfrage:** AF/0126/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Herr Markmann

Anfrage zur Änderung des Stellenplans

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Passoke, Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen (AWF) eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr.

Des Weiteren begrüßt Herr Passoke alle Anwesenden zur heutigen Hybridsitzung des AWF, an der laut der von ihm auf der Grundlage des § 34 Absatz 1a der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) genehmigten begründeten Anträge folgende Ausschussmitglieder per Videozuschaltung teilnehmen dürfen:

Teilnehmer/in	gemäß Antrag vom:	und Genehmigung vom:
Frau Kersten	16.05.2024	16.05.2024

Herr Passoke fragt das per Video zugeschaltete Ausschussmitglied, ob die Video- und Audioübertragung funktioniert.

Teilnehmer/in	gemäß Antrag vom:	Videoübertragung:
Frau Kersten	ja	ja

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Passoke stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen beschlussfähig ist.

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung sind 8 stimmberechtigte Mitglieder, davon 7 in Präsenz und 1 per Videozuschaltung anwesend bzw. zugeschaltet (**Anlage 1**).

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 42. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen der Stadt Eberswalde vom 11.04.2024

Es liegen keine Einwendungen vor.

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5

Informationen des Vorsitzenden

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP 6

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Einwohnerfragen vorgetragen.

TOP 7

Informationen aus der Stadtverwaltung

TOP 7.1

Maßnahmen im Rahmen des GRW-Regionalbudgets 2020 - 2024

Frau Kolbe, komm. Leiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung erstattet Bericht anhand einer Präsentation (**Anlage 2**).

An der Sitzung nehmen weiterhin Herr Dietterle ab 18:33 Uhr und Herr Parys ab 18:35 Uhr teil. Es nehmen nun **10 stimmberechtigende Mitglieder**, davon 1 Mitglied online, an der Ausschusssitzung teil.

TOP 7.2

Vorschau zur Fortschreibung des Gewerbe- und Industrieflächenentwicklungskonzeptes (GIK)

Frau Kolbe gibt Informationen zum bestehenden Gewerbe- und Industrieflächenentwicklungskonzept und zeigt dazu eine Präsentation (**Anlage 3**).

TOP 7.3

Nachhaltigkeitsprofil der Stadt

Frau Kolbe informiert über Aktivitäten der Nachhaltigkeit in der Stadtverwaltung (**Anlage 4**).

TOP 7.4

Auswertung der Tourismuskampagne

Frau Affelt, Leiterin des Amtes Tourismus und Familiengarten sowie Frau Schulz, Sachgebietsleiterin Tourismus werten mit Hilfe einer Präsentation die Entwicklung und Produktion der Tourismuskampagne aus (**Anlage 5**).

TOP 7.5

Sonstige Informationen

Herr Berendt:

- geht auf die Übersichten über die voraussichtlichen Ermächtigungsübertragungen im Ergebnishaushalt und für Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit HH-Jahr 2023 ein, die mit den Einladungsunterlagen den Ausschussmitgliedern zugestellt wurden; er gibt den Hinweis, dass die Übersicht nach Klärung einiger Fragen noch um Sachverhalte, die mit dem Stadtentwicklungsamt in Verbindung stehen, ergänzt werden muss

- informiert mit Blick auf die Wahlen am 09. Juni 2024, dass die Wahlvorstände berufen worden und die Unterlagen für die Schulungen der Wahlvorstände vorbereitet sind, die Einladungen sind auf dem Postweg; sagt, dass zwischenzeitlich 2700 Anträge auf Übersendung von Wahlunterlagen eingegangen sind; teilt mit, dass am 08.05.2024 ein weiterer Großtest hinsichtlich der Ergebnisse der Wahlen stattfand, der nach Beseitigung verschiedener technischer Probleme seitens der Landeswahlleitung erfolgreich durchgeführt werden konnte
- berichtet ausführlich anhand einer Präsentation zum Gesetz zur Modernisierung des Kommunalrechts (KommRModG) vom 05. März 2024 (**Anlage 6**); die gesetzlichen Veränderungen wurden in einer Synopse zusammengetragen und werden ebenfalls dem Protokoll beigefügt (**Anlage 7**)
- gibt, mit Blick auf seine Ausführungen in der Aprilsitzung zur Entwicklung des Jahresberichts 2023 und warum eine Haushaltssperre notwendig war, noch einige ergänzende Erläuterungen mit einer Präsentation (**Anlage 8**)
- teilt mit, dass der Bescheid für die Zuwendung aus dem Brandenburg-Paket für den kommunalen Teil 2024 vorliegt, der Landesgesetzgeber hat Anteile - ohne im Vorfeld die Gemeinden bzw. Gremien darüber zu informieren - gemindert; Eberswalde darf nun anstelle der geplanten 1,07 Mio. Euro nur noch mit 818 Tausend Euro rechnen; Hintergrund ist, dass die Verteilmassen für die vier Themenfelder vom Gesetzgeber neu justiert wurden; für Eberswalde bedeutet das konkret bei den Energiekosten für Hallenbäder und Sportanlagen ein Defizit von 313 Tausend Euro, im Bereich Energiekosten Schulen eine Reduzierung um 41 Tausend Euro und der Bereich Verwaltungsaufgaben Wohngeld - trotz steigender Anträge im Wohngeldbereich in Eberswalde – erfuhr eine Minimierung um 64 Tausend Euro; der Anteil im Bereich Transformation und Klimaschutz hingegen - hier hat der Gesetzgeber den Schwerpunkt gesetzt - wurde um 164 Tausend Euro erhöht; er sagt, dass heute Ergebnisse aus dem Arbeitskreis Steuerschätzung bekannt gegeben wurden und dass laut dem Finanzminister, Herrn Lindner mit vier bis sechs % Mindererträge auf allen Ebenen zu rechnen ist; für die kommunale Ebene könnten in vier bis fünf Wochen Steuerschätzungen vorliegen; unterstreicht, dass die Situation der haushaltswirtschaftlichen Entwicklung angespannt bleiben wird
- schließt seine Ausführungen mit einigen Zahlen rückblickend auf die Wahlperiode 2019 bis 2024; in 43 Sitzungen wurden 129 Beschlussvorlagen beraten und diskutiert, mit 26 Informationsvorlagen beschäftigten sich die Ausschussmitglieder, 26 Anfragen wurden beantwortet, gemeinsam mit der Verwaltung wurden drei Haushaltssatzungen in 1. und 2. Lesung erörtert sowie drei Nachtragssatzungen bearbeitet und mit auf den Weg gebracht; er bedankt sich abschließend bei den Mitgliedern für die Mitarbeit, den Fragen und das Interesse am Ausschuss

TOP 8

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 8.1

Vorlage: BV/0996/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei

Jahresabschluss der Stadt Eberswalde zum 31.12.2022

Herr Berendt gibt einige Erläuterungen zum vorliegenden Jahresabschluss 2022 anhand einer Präsentation (**Anlage 9**).

Herr Thörmer fragt, ob es nicht sinnvoll wäre, die Kennzahlenübersicht mit Zielstellungen der Stadt Eberswalde um einzelne Kennzahlen aus dem Jahresbericht zu ergänzen.

Herr Berendt nimmt die Anregung auf und wird den Hinweis prüfen lassen. Er sagt, dass es sich im Jahresbericht speziell um finanzwirtschaftliche Kennzahlen handelt. In der von Herrn Thörmer angesprochenen Kennzahlenübersicht werden die Kennzahlen dargestellt, die die Aufgaben und Leistungen der Ämter widerspiegeln.

Frau Kersten möchte wissen, ob es neue Erkenntnisse gibt, wie die Technische Werke Eberswalde (TWE) GmbH aus den Negativzahlen ein positives Ergebnis erwirtschaften könnte, um z. B. den Betrieb des Freizeitbades baff abzusichern.

Herr Dietterle fragt, sich auch auf die TWE GmbH beziehend, ob sich Gedanken gemacht werden, welche erfolgsversprechenden Produkte entwickelt werden könnten, mit welchen Produkten Eberswalde Gewinne erwirtschaften könnte, z. B. O-Busse in andere Städte absetzen oder Anlagen zur Energiegewinnung bauen.

Herr Berendt sagt, dass der Bürgermeister und die Beteiligungsgesellschaft in engem Dialog mit dem Geschäftsführer stehen, was die klaren Erwartungen der Verwaltungsspitze an die weiteren Entwicklungen der Geschäftstätigkeiten der TWE GmbH angeht. Nach einem aktuellen Stand müsste er sich erkundigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen empfehlen der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Der geprüfte Jahresabschluss der Stadt Eberswalde per 31.12.2022 wird beschlossen.

TOP 8.2

Vorlage: BV/0998/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
20 - Kämmerei

Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten für den Jahresabschluss 2022

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen empfehlen der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Dem Bürgermeister wird nach § 82 Absatz 4 BbgKVerf die uneingeschränkte Entlastung für den Jahresabschluss 2022 der Stadt Eberswalde erteilt.

TOP 8.3

Vorlage: BV/1058/2024 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
Fraktion DIE LINKE.

Attraktive Arbeitsbedingungen schaffen – Sachgrundlose Befristungen in der Kita abschaffen

Frau Kersten führt kurz in die Beschlussvorlage ein und begründet die Behandlung der Vorlage im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen damit, dass das Personalwesen dem AWF zugeordnet ist. Sie bittet anschließend um Zustimmung zur Vorlage.

Herr Trieloff teilt mit, dass die Personalhoheit bei der Verwaltung liegt. Er wird der Vorlage nicht zustimmen.

Frau Funk kann sich durchaus vorstellen, dass neue Mitarbeiter*innen noch nicht perfekt sind, diese aber durch eine gute Mitarbeiterführung und mit Hilfe von Mitarbeiterschulungen durch die Verwaltung unterstützt werden können. Sie befürwortet die Vorlage.

Herr Berendt berichtet, dass befristete Einstellungen über den Zeitraum 2020 bis 2022 monitort wurden mit folgendem Ergebnis:

Jahr	Befristete Einstellungen	davon vorzeitig entfristet	Probezeit nicht bestanden	Verschiedene Gründe für Ausscheiden (selbst gekündigt)
2020	20	11	1	5
2021	9	6	-	-
2022	23	10	2	4

Herr Berendt sagt, dass das Ergebnis des Monitorings aufzeigt, dass das gewählte Instrument sehr gut wirkt und die Option vorzeitiger Entfristungen sachgerecht genutzt wird. Er unterstreicht, dass eine Entfristung durchgeführt wird, sobald der Beleg der persönlichen Eignung der Mitarbeiter*innen vorliegt und gesichert ist. Herr Berendt informiert weiterhin, dass arbeitsrechtliche Entscheidungen nach § 62 ausschließlich der Hauptverwaltungsbeamte trifft.

Herr Schlüter erklärt, dass die Kitaverwaltung mit dem aktuell angewandten Verfahren ausreichend gut qualifiziertes Personal erreicht. Er betont die Chancen für Kitas und Erzieher*innen, die sich durch die Möglichkeit einer zunächst auf zwei Jahre befristeten Zusammenarbeit gegenüber dem kleinen Zeitfenster von 6 Monaten Probezeit ergeben. Zudem bekräftigt er, dass die Verwaltung in einem ständigen Prozess die Wirksamkeit des Verfahrens reflektiere und es im etwaigen Bedarfsfall auf Grundlage des § 62 BbgKVerf selbstständig anpassen werde.

Abstimmungsergebnis: abgelehnt

TOP 9

Informationsvorlagen

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 9.1

Vorlage: I/0047/2024

Einreicher/zuständige Dienststelle:

20 - Kämmerei

Information zu Spenden und Sponsoring der Stadt Eberswalde

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Information zum Spenden- und Sachspendenbericht per 31.12.2023 sowie den Bericht zum Stand der Umsetzung vom „Verein der Freunde und Förderer des Zoologischen Gartens Eberswalde e.V.“ zum Sachspendenbericht 2022 zur Kenntnis.

TOP 10

Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

TOP 10.1

Anfrage: AF/0126/2024

Einreicher/zuständige Dienststelle:

Herr Markmann

Anfrage zur Änderung des Stellenplans

Herr Berendt beantwortet die Anfrage von Herrn Markmann. Der Wortlaut liegt der öffentlichen Niederschrift als **Anlage 10** bei.

Herr Passoke schließt die öffentliche Sitzung um 21:15 Uhr.

gez. Passoke
Vorsitzender des Ausschusses
für Wirtschaft und Finanzen

gez. Heilmann
Schriftführerin

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzender**
Volker Passoke
- **stimmberechtigtes Mitglied**
 - Oskar Dietterle anwesend ab 18:33 Uhr
 - Johanna Funk
 - Stefan Grohs
 - Irene Kersten per Video
 - Thomas Krieg entschuldigt
 - Christian Mertinkat
 - Heinz-Dieter Parys anwesend ab 18:35 Uhr
 - Steve Rennert entschuldigt
 - Isabell Sydow
 - Götz Trieloff
 - Ringo Wrase
- **sachkundige Einwohner/innen**
 - Tim Eggebrecht
 - Moritz Fischer
 - Michael Franz
 - Monique Komisarzik entschuldigt
 - Gerd Markmann
 - Christoph Maskow entschuldigt
 - Sarah Polzer-Storek
 - Stephan Thörmer
 - Petra Walter
 - Michael Wolff entschuldigt
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
 - Bernd Pfeifer vertreten durch Frau Dr. Canditt
- **Dezernent/in**
 - Maik Berendt
 - Bernd Schlüter
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
 - Ivonne Affeldt
 - Simone Kolbe
 - Sandra Rasch
 - Manja Schulz
 - Sylke Wendlandt